

"c. Vieh u. Zucht

- "26. die Weyde ist blos in dem Walde von mittelmäßiger
Beschaffenheit
"27. eine Milchende Kuh bringe hier wenig, und höchstens zu
4 Th (Thaler) Nutzung
"28. Cessat.

"d. Garten Nutzung

- "29. Es ist ein Garten von 1 Morgen groß, so erst in der Anlage
begriffen.

"e. Wald und Holz Nutzung

- "31.-35. Das Guth hat zwar vieles Krauthwerk und Fichten Holtz
in seinen Grentzen woraus aber nicht einmahl der eigene
Bedarf völlig gewonnen werden kann.

"f. Brau und Brand Wein Brenneroy

- "36. 37. 38. Es ist kein Krug hier. Besitzer hat eine Brandwein
Brenneroy worinnen jährlich etwa 30 Tonen gebrandt,
und sowohl im gantzen als Kost Weise debitirt worden.
a dann 100 quart theit (sic!) 3000 quast.
die Braueroy wird nur so dort zum eigenen Bedarf
nützig ist exercirt, und kein Bier verkaufft.
"39. & 40. Cessat.

"g. Försteroy

- "41.-43. Cessat.

"h. Rohr Nutzung

- "44. Im Netz Bruch wüchset häufiges Rohr, so aber nicht
genutzet wird.

"i. Mühlen

- "45.-47. das Dorf mahlet in der Paterker Mühle.

"k. Kalk Stein Bruche

- "1. Andere Realitäten } 48. & 49. Cessat

"m. Praestanda

- "Pro Anno Canone werden an die Amts Rentey 100 rh abgeführt.

"n. Dienste

- "51. Anstatt des Zinses scharwerken die 4 Gärtner so Land haben
wöchentlich 2 Tage mit Gespann und 2 Tage mit der Hand
die andern 4 wöchentlich 3 Tage mit der Hand
"52. Letztere erhalten jeder 6 Schf. Roden 3 Schf. Gersten Deputat.
"53.-57. Cessat, da bloße Dienst Gärtner vorhanden.

"o. Priester und Klöster Gebühren

- "58. Soco des Decoms werden vom Guthe 3 rh (Reichstaler)
8 gb (Groschen) und von den Gärtnern ebenso viel bezahlet.

"p. Ritterdienste

- "59. Cessat.